

Befristete Verträge - Umgang mit (billigen) Vertretungslehrkräften

Beitrag von „Friesin“ vom 18. März 2023 10:08

Zitat von Lilalu

Im Übrigen finde ich es schon erstaunlich: Ich werde als Lehrer zweiter Klasse bezahlt, aber es wird für selbstverständlich gehalten, dass ich genau die gleichen Aufgaben erfüllen muss wie die Lehrer erster Klasse. Meines Erachtens muss der, der erheblich mehr verdient, auch mehr Aufgaben übernehmen. Freunde, die in der freien Wirtschaft arbeiten, können diese Ungleichbehandlung immer nicht fassen, wenn ich das erzähle... Nur um das klarzustellen, ich habe ein Einser-Examen, wurde nicht deswegen nicht verbeamtet...

Find's immer toll, wenn viele Lehrer selbst so unsolidarisch sind, sorry...

1. du prangerst Umstände an, für die die Forenuser nichts können.

Hier wurde dir lediglich Antwort gegeben auf deine Fragen. Ganz ohne Wertung.

2. Nichts war hier persönlich gemeint.

3a. "In der freien Wirtschaft ist aber xy viiiel besser als an Schulen." Ja. Ist es bestimmt. Aber was soll der Vergleich?

3b. Wieso kommt mir gerade der Spruch meines Vaters in den Sinn: "Dann geh doch nach drüben,(=DDR), wenn es dir hier nicht passt" ?